

Lion auf Asus P5-B

Beitrag von „Schranzie“ vom 20. Dezember 2011, 23:20

Also nachdem ich hier immer wieder aufrufe gelesen habe, dass man doch Anleitungen schreiben soll und mein System halbwegs läuft (bis auf die Onboard USB Ports) habe ich mich auch dazu durchgerungen hier mal eine Anleitung zu schreiben.

Zu meinem System:

Asus P5B
C2D E6850
OZC Reaper 1050 Mhz
GeForce 8800 GTS 640MB
Transcent USB 3.0 PCIe
Asus USB-N13 W-Lan Stick
Sitecom CN-516 v2 Bluetooth

Zur Hardware:

Da die GeForce 8800 GTS nativ von Lion unterstützt wird braucht ihr euch da zumindest mal keine Sorgen zu machen.

Jedoch ist es ratsam den [neuen Treiber](#). von der nVidia Seite zu laden, da es Probleme mit Safari + Flash behebt.

Ebenfalls gibt es direkt von Asus einen Treiber für den USB Stick, der ist zwar offiziell nur SnowLeopard (und auch das ist eigentlich nur der für Leopard), funktioniert jedoch auch einwandfrei mit Lion. Dennoch sollt ihr mit der Installation warten!

Auf dem Mainboard befindet sich ein ADI1988b Soundchip. Bisher habe ich drei verschiedene Treiber ausprobiert, der mit dem Titel Darwinx86-ADI1988b-Injector.kext hatte bisher am Besten funktioniert.

Als Netzwerkkarte ist eine RTL8111B PCI-E Gb LAN Onboard Karte dabei, dazu verwendet ihr am Besten Multibeast 4.1 (oder höher).

Selbiges gilt auch für den Jmicron Controller und falls ihr auch die USB 3.0 Ports der Transcent PCIe Karte nutzen wollt.

Kurz zusammengefasst:

- Multi Beast 4.1 (bzw. höher)
- Kext Utility
- [Darwinx86-ADI1988b-Injector.kext](#)
- [VoodooHDA SSE2 Enabler](#)

Die Vorgehensweise:

Vor der Installation solltet ihr euch vergewissern dass weder Bluetooth, noch W-Lan Geräte an dem PC angeschlossen sind. Dazu aber später noch mehr.

Wie ihr eine DVD bootet, bzw. einen bootbaren Stick erstellt und installiert erfahrt ihr hier im Forum (dazu gibt es ausreichend Anleitungen, darauf werde ich nun nicht weiter eingehen).

Nun starten wir das erste Mal unser neues Betriebssystem!

Als erstes solltet ihr in den Finder öffnen, dann drückt ihr "CMD", "ALT" & "↑" solange bis ihr die Ordner Benutzer, Extras, Library, usw. seht.

Dann geht ihr nach "System" → "Library" → "Extensions"; dort sucht ihr nach der Datei AppleHDA.kext und löscht diese.

Anschliessend startet ihr das Kext Utility und wartet bis es fertig ist.

Jetzt installieren wir den Treiber für die Soundkarte, dazu zieht ihr die Datei Darwinx86-ADI1988b-Injector.kext einfach auf das Kext Utility lehnt euch zurück und lasst es einfach mal für euch arbeiten.

Jetzt kommt der nächste grosse Schritt, ihr öffnet MultiBeast!

Dabei setzt ihr folgende Häkchen:

- EasyBeast Install
- Drivers & Bootloaders → Kexts & Enabelers → Audio → Universal → VoodooHDA 0.2.7.3
- Drivers & Bootloaders → Kexts & Enabelers → Disk → 3rdParty SATA
- Drivers & Bootloaders → Kexts & Enabelers → Miscellaneous → EvOreboot
- Drivers & Bootloaders → Kexts & Enabelers → Miscellaneous → FakeSMC
- Drivers & Bootloaders → Kexts & Enabelers → Miscellaneous → USB 3.0 - NEC/Renesas and Etron (nur falls ihr die USB 3.0 PCIe Karte habt)
- Drivers & Bootloaders → Kexts & Enabelers → Network → Realtek Gigabit Ethernet 2.0.6 for 10.7
- Drivers & Bootloaders → Bootloaders → Chimera v1.7.0 r1394

Anschließend ein Klick auf Fortfahren und ihr Installiert das ganze Gedöhns!

Jetzt dürft ihr euren MAC ersteinmal neustarten.

Ab jetzt könnt ihr dann auch eine W-Lan Karte oder Stick installieren und hinterher den Bluetooth Stecker einstöpseln.

Der Sinn des ganzen liegt darin, dass die Lan-Karte als Erstes bei den Netzwerkverbindungen auftauchen muss, anderenfalls funktioniert der AppStore und iCloud nicht.

Und weil ihr alle schön brav diese Anleitung befolgt habt muss ich auch nicht erklären wie man den AppStore sonst zum laufen bekommt.

Wie ihr den [VoodooHDA SSE2 Enabler richtig einstellt](#), findet ihr im Wiki Bereich.

Um den Pc aus dem Sleepmodus mit Bluetooth Geräten aufwecken zu können, solltet ihr zusätzlich noch das Bootflag darkwake=0 in die Org.Chameleon.Boot.plist in dem Ordner Extras eintragen.

Jetzt könnt ihr auch Problemlos die Version von Lion updaten und es läuft weiterhin alles wie geschmiert 😊

Einziges Manko ist bisher, dass die USB 2.0 Erweiterungen auf dem Mainboard nicht funktionieren wollen. Hier hatte mir jedoch ein 7 Fach USB Port von Belkin für 17 Euronen vom Elektro-Fachmarkt-Banditen um die Ecke geholfen.

Versucht bitte nicht die USB Ports (auch nicht wenn ihr eine USB Erweiterungskarte mit NEC Chip habt) mit dem IOUSBFamily Rollback zum laufen zu bekommen, anschliessend will er keine Befehle mehr von Maus oder Tastatur annehmen - auch mit "-x" booten ist dann hilflos

Das war mal eine Anleitung von einem weitestgehend Hackintosh N00B, sonst bei Fragen, einfach hier rein Posten.

Ig